

Luft- und Raumfahrt-Forschungsprogramm 2027 (LuRaFo FHB 2027)

6. Call der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation

Die Luft- und Raumfahrt ist ein wichtiger Innovationsmotor Bremens, den das Land Bremen durch das Förderprogramm LuRaFo FHB 2020 seit mehreren Jahren unterstützt. Aus dem ersten Luft- und Raumfahrt-Forschungsprogramm resultierten eine Reihe von sehr erfolgreichen Konsortial- und Einzelprojekten.

Die Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Dekarbonisierung der Luft- und Raumfahrt sind zentrale Themen, die die Zukunft der Branche bestimmen werden. Daher hat sich die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation (SWHT) entschlossen, im Rahmen des neu aufgelegten Luft- und Raumfahrt-Forschungsprogramm 2027 eine erste Ausschreibung zu starten.

Mit dem Förderprogramm unterstützt das Land Bremen weiterhin Unternehmen und Forschungseinrichtungen bei der Entwicklung von Produkten, Verfahren und Dienstleistungen für die Luft- und Raumfahrt. Ziel ist es, die Entwicklung neuer Produkte, Instrumente und Lösungen mit regionalwirtschaftlicher Relevanz zu beschleunigen, die zu umweltverträglicheren Luft- und Raumfahrtsystemen beitragen und so die nachhaltige, strukturelle Entwicklung des Technologiestandortes Land Bremen unterstützen. Dadurch soll ein Beitrag zur Transformation hin zu einer klimafreundlichen Wirtschaft geleistet werden.

In diesem ersten Call wird ein besonderer Wert auf Projekte aus den Bereichen

- Moveables
- Digitalisierung
- „Neues Fliegen“ (Advanced Air Mobility, elektrisches Fliegen (Batterie/Wasserstoff))
- Raumtransport/Wiederverwendbarkeit
- Satelliten/-Datennutzung
- Space Debris/ low earth orbit technologies

und den Ausbau und Nutzung Bremer Infrastrukturen und auf sichtbare Komplementarität zu nationalen und/oder europäischen Programmen gelegt.

Art und Umfang der Förderung:

- Förderung mittels Zuschüssen für Unternehmen mit einer Förderquote bis zu 50%
- Förderung mittels Zuschüssen für Forschungseinrichtungen mit einer Förderquote bis zu 100 %
- Primär sollen Verbundvorhaben aus Wirtschaft (v.a. KMU) und Wissenschaft gefördert werden.

Grundlagen für eine Förderung

- Unternehmenssitz oder Betriebsstätte im Land Bremen
- hoher Innovationsgehalt des beantragten Projektes
- Beitrag zu umweltverträglicheren Luft- und Raumfahrttechniken
- großes technisches und finanzielles Risiko des Vorhabens
- plausibler Lösungsweg und schlüssige Kostenkalkulation
- mittelfristig gute Verwertungsmöglichkeiten und Marktaussichten
- Sicherung und/oder Schaffung von Arbeitsplätzen am Standort Bremen

Ergänzende Kriterien

- Ausbau bzw. Nutzung von lokalen Infrastrukturen
- sichtbare Komplementarität zu nationalen und/oder europäischen Programmen

Antragsverfahren

Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation hat die BAB Bremer Aufbau-Bank GmbH mit der Projektträgerschaft beauftragt. Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt:

Stufe 1: Einreichen der Projektskizze bis zum **01.08.2024, 12Uhr**
in digitaler Form an innovation@bab-bremen.de

Stufe 2: Empfehlung zur förmlichen Antragstellung durch einen
Projektausschuss nach erster Bewertung der Projektskizze.

Ab sofort können Projektskizzen bei der BAB eingereicht werden. Für weitere Informationen & die benötigten Formblätter kontaktieren Sie bitte die unten genannten Ansprechpartner.

Dieser Call zur Umsetzung des Bremer Luft- und Raumfahrt-Forschungsprogramms soll im Rahmen des bremischen EFRE-Programms 2021 - 2027 finanziert werden. Die Auflagen für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sind daher obligatorisch für Projekte des LuRaFo FHB 2027. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der bremischen Programmänderung durch die EU-Kommission und der haushaltsmäßigen Verfügbarkeit der Mittel.

Erfahren Sie mehr über die Umsetzung des EFRE in Bremen unter www.efre-bremen.de.

Ansprechpartner

Tim Schmohl
BAB Bremer Aufbau-Bank GmbH
Domshof 14/15
28195 Bremen
tim.schmohl@bab-bremen.de
Tel.: 0421/9600-399

Dr.-Ing. Norbert Möllerbernd
BAB Bremer Aufbau-Bank GmbH
Domshof 14/15
28195 Bremen
norbert.moellerbernd@bab-bremen.de
Tel.: 0421/9600-345